BAYER

decis® trap

Kirschfruchtfliege
Rhagoletis cerasi

Innovativer Schutz vor Kirschfruchtfliege

Problematik

Die Kirschfruchtfliege (*Rhagoletis cerasi*) ist der wirtschaftlich bedeutendste Schädling in Kirschen

Zum Zeitpunkt des Farbumschlages erfolgt die Eiablage. Die schlüpfende Larve dringt nachfolgend in die Frucht ein und verursacht erhebliche Qualitätsverluste

➡ großer wirtschaftlicher Schaden

Die Falle

- Zusammensetzung: Fallenbehälter mit Lockstoff und 0,015 g Deltamethrin/Falle
- Anwendung: ab 10 mm Fruchtgröße
- Aufwand: 100 Fallen/ha
- Keine Rückstände in der Frucht
- Eine Wartezeit ist nicht erforderlich
- Verpackungseinheit: 20 Fallen je Gebinde

Wirkungsweise

Die Falle lockt mit Hilfe des spezifischen Lockstoffes die Fliegen durch die seitlichen Öffnungen in den Behälter. Der transparente Fallendeckel ist an seiner Innenseite mit dem UV-beständigen Kontaktwirkstoff Deltamethrin beschichtet. Das gefangene Insekt versucht nach oben ins Licht zu fliegen und stößt gegen die beschichtete Deckelinnenseite, kommt mit dem Wirkstoff in Kontakt und wird abgetötet.

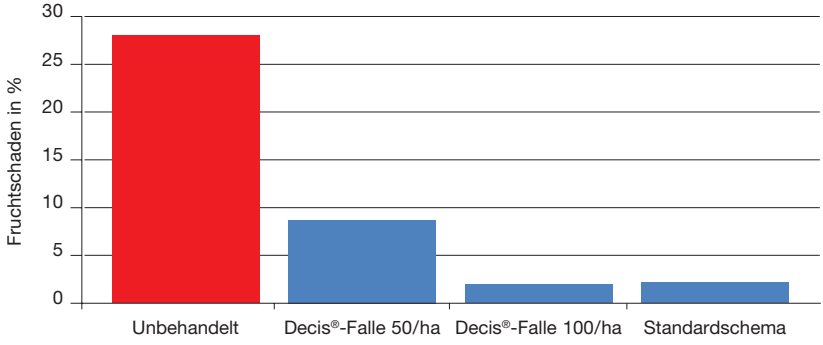
Vorteile von „Decis® Trap *Kirschfruchtfliege*“

- Sofort einsatzfähig, kein zusätzliches Befestigungsmaterial erforderlich
- Anwender kommt nicht mit dem Mittel in Kontakt
- Nicht rückstandsrelevant
- Keine Wartezeit erforderlich
- Lockstoff und Deltamethrin sind in der Falle vor der Witterung geschützt
- Spezieller Lockstoff zur spezifischen Köderung der Kirschfruchtfliege; Bienen und andere Nützlinge werden geschont
- In Behandlungskonzepten ergänzende Maßnahme zu Insektizidspritzungen

Versuchsergebnisse

Vergleich zwischen Decis®-Falle und Standardschema mit 3 bis 4 Spritzanwendungen chemischer Pflanzenschutzmittel

Anteil Fruchtschaden in % (Durchschnitt von 13 Stichproben)



Anwendungsempfehlung

- Die Fallen sind sofort nach der Entnahme aus der Verpackung **einsatzbereit**. Es sind keine zusätzlichen Handgriffe nötig, um sie zu aktivieren.
- Das Aufhängen der Fallen an den nach Süden gerichteten Zweigen in **1,80 bis 2 Meter Höhe** erfolgt zu Beginn der Flugzeit. Die Fallen sollten unter ein **schützendes Blätterdach gehängt werden**, um Sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen. Die regionalen Warnaufrufe des Amtlichen Dienstes sind zu beachten.
- Die Löcher der Fallen dürfen **nicht durch Blätter blockiert** werden.
- Die Fallen müssen **gleichmäßig** auf der Fläche (100 Fallen/ha) **verteilt** werden.
- **Erhöhen Sie die Dichte** der Fallen am **äußeren Rand großer Flächen**, wenn mit Zuflug zu rechnen ist.
- Decis® Trap sollte immer als **Bestandteil von Behandlungskonzepten** in Verbindung mit konventionellen Insektiziden eingesetzt werden, um eine ausreichende Bekämpfungssicherheit zu erreichen.

Zulassungsnummer (00A177-00) – enthält 0,015 g Deltamethrin je Falle

Bayer CropScience
Deutschland GmbH
Elisabeth-Selbert-Str. 4a
D-40764 Langenfeld
Telefon +49 (0) 21 73 - 20 76-0
Telefax +49 (0) 21 73 - 20 76-451
www.agrar.bayer.de

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

Kostenloses AgrarTelefon: 0 800 - 220 220 9

Notfallnummer bei Vergiftungen von Mensch oder Tier (24 Std. / 7 Tage): 0 214 - 30 - 20 220

® Eingetragene Marke von Bayer